

Vorwort.

Bei der Ausarbeitung des vorliegenden Werckens war ich bestrebt, die hauptsächlichsten Ereignisse aus der deutschen und preussischen Nationalgeschichte leicht faßlich zu erzählen. In Betracht kommen die hervorragenden Gestalten des Mittelalters und der neuen Zeit. Insbesondere aber bemühte ich mich, die Verdienste der Herrscher aus dem Hohenzollernhause ins rechte Licht zu stellen und diejenigen Elemente hervorzuheben, welche geeignet sind, die Hochachtung und unverbrüchliche Treue zum Kaiserhause zu befestigen und die Vaterlandsliebe zu entflammen. Auf eine ausführliche Beschreibung von Feldzugsplänen und Schlachten legte ich geringes Gewicht.

Auch die Kulturgeschichte wurde in ausgiebiger Weise berücksichtigt, und sind dabei ins Auge gefaßt: religiöse und sittliche Anschauungen, Eigentümlichkeiten der höheren, mittleren und niederen Stände, Landwirtschaft, Handel, Gewerbe, Verkehr, städtische Verhältnisse, Verfassungs-, Rechts- und Heerwesen, Schulbildung, Kunst, Wissenschaft, Literatur, Entdeckungen, Erfindungen, Wohlfahrtsbestrebungen usw.

Absichtlich ist der Stoff in viele kleine Einzelbilder zerlegt, damit er sich je nach dem Lehrplane der einzelnen Schulen um so leichter auf die Mittel- und Oberstufe verteilen lasse. — Da sowohl den Anforderungen der Mädchen-, wie der Knabenschulen genügt ist, so kann auch nach dieser Richtung hin die Auswahl leicht getroffen werden. Die zu betonenden Silben sind, soweit es nötig erschien, mit einem lateinischen Selbstlaut gedruckt. Daß nicht alle Zahlen, die in dem Büchlein genannt sind, zur Einübung kommen dürfen, bedarf wohl kaum der Erwähnung. — Die dem Texte eingefügten Abbildungen sind hoffentlich eine willkommene Beigabe.

Möge das Wercken in der Schulwelt eine wohlwollende Aufnahme finden.

Königsberg i. Pr.

Der Verfasser.